

Minderungsmaßnahmen in der Rinderhaltung im nationalen Emissionsinventar



Cora Vos, Claus Rösemann, Roland Fuß

Das Modell Py-GAS-EM berechnet Emissionen von Treibhausgasen (CH_4 , N_2O , CO_2), Luftschadstoffen (z.B. NH_3) und Stäuben aus der Landwirtschaft in Deutschland. Das Modell wird für die Emissionsberichterstattung verwendet und auch zur Berechnung von Projektionen. Auch Maßnahmen zur Emissionsminderung werden im Modell soweit es möglich ist abgebildet. Dafür werden repräsentative Daten zur Umsetzung sowie Emissionsfaktoren oder Minderungsfaktoren benötigt.

Ansatzpunkte für Emissionsminderung



ABB 1: Vereinfachte Abbildung der Emissionsquellen und des Masseflusses in der Landwirtschaft.

Maßnahmen-Überblick Rinder

Umgesetzt	<ul style="list-style-type: none"> • Differenzierte Methoden Wirtschaftsdüngerlagerung • Methodik Wirtschaftsdüngerausbringung • Vergärung von Wirtschaftsdünger
In Planung	<ul style="list-style-type: none"> • Modellierung N-Ausscheidung anhand von Milchwahstoffdaten (MoMiNE) • Wirtschaftsdünger-Lagerstände abbilden und Emissionen im Jahresgang modellieren
Hürden	<p>Datenverfügbarkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • viele Daten liegen bei Behörden vor, dürfen aber nicht für das Inventar genutzt werden (z.B. Ställe) • Daten zur Fütterung sind bei Rindern kaum repräsentativ zu erheben

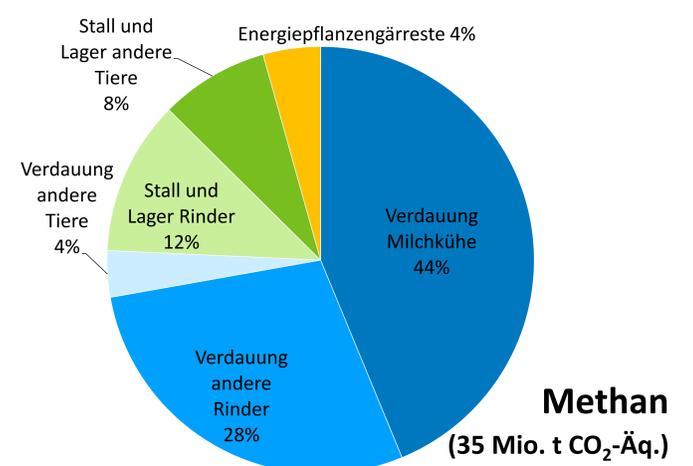


ABB 2: Aufteilung der Methanemissionen im Jahr 2021

Ausführliche Daten und Methodik der Emissionsberichterstattung Landwirtschaft:

www.eminv-agriculture.de